

Medienmitteilung zum Projekt Photovoltaikanlage der Amsler & Frey AG und Constri AG

vom 09.08.2022

Die Themen der drohenden Strommangellage, der markanten Preissteigerungen auf Energien und die Termin- und Verfügbarkeitsengpässe der Versorgungsketten (Supply Chains) sind auch in der Schweiz dominierende Auswirkungen der CORONA-Pandemie und des Krieges in der Ukraine. Mit viel Weitsicht und der KMU-typischen schnellen Entscheidungsbereitschaft haben die Firmen Constri AG und Amsler & Frey AG in Schinznach (beides Unternehmen der Constri Gruppe) bereits zum Ende des letzten Winters entschieden, zusammen in den Bau einer leistungsfähigen Photovoltaikanlage auf den Dächern der beiden Firmen mit einer Fläche von über 5'500 Quadratmetern zu investieren. Die Solaranlage mit insgesamt über 1'600 Modulen und einer Jahresproduktion von rund 680 MWh deckt nach Fertigstellung im Herbst 2022 rund 45% des Strombedarfs der beiden Firmen. Damit wird bei der Constri AG eine bereits 2016 in Betrieb genommene Photovoltaikanlage mit einer Jahresproduktion von 150 MWh ergänzt. Beide Firmen sehen die Investition als einen wichtigen Schritt im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsbemühungen, sowie zur Erhöhung der Versorgungssicherheit. Für die Umsetzung wurden mit der Flachdachbaufirma Peterhans GmbH aus Möriken und den Photovoltaik-Anlage-Spezialisten Go Smart Solution AG aus Birrhard zwei regionale Anbieter berücksichtigt.

Die Amsler & Frey AG und die Constri AG sind bestimmt nicht die ersten Firmen, welche in der Schweiz den Schritt zu einer teilautonomen, nachhaltigen Stromversorgung mittels PVA machen. Dennoch ist die Anlage aufgrund ihrer Grösse und Leistungsfähigkeit bemerkenswert und gehört zu den grössten Projekten des Partners Go Smart Solution AG.

Vorgängig werden die Flachdächer energetisch durch die Firma Peterhans saniert und somit nahezu eine Verdoppelung der Wärmedämmung erzielt.

Die Arbeiten haben im April 2022 mit dem Aufbau der Gerüste begonnen. Inzwischen wurde der Kies auf der beeindruckenden Dachfläche beider Firmen abgesaugt und momentan werden gerade die letzten Meter der 2'600 m² Dämmungsfolien auf dem Dach der Constri AG installiert und verschweisst. Auf dem Dach der Amsler & Frey AG wurde bereits die Unterkonstruktion für Panels montiert und neuer Kies auf das Dach geblasen. In den nächsten Wochen werden die Kabeltrassen und gesamthaft 3'500 m Kabel verlegt. Danach steht der Installation der über 1'600 Module nichts mehr im Weg.

Die Inbetriebnahme findet bei der Amsler & Frey AG voraussichtlich Ende August 2022 und bei der Constri AG mitte November 2022 statt.



Visualisierung der PVA auf den beiden Dächern der Amsler & Frey AG und Constri AG.